

DIN EN 17152-1

ICS 23.040.01

Ersatz für
DIN EN 17152-1:2019-11

**Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die drucklose unterirdische
Entwässerung für Nicht-Trinkwasser –
Versickerungsblöcke zur Verwendung in Infiltrations-,
Zwischenspeicher- und Speichersystemen –
Teil 1: Festlegungen für Regenwasserabfluss-Versickerungsblöcke aus
PP und PVC-U;
Deutsche Fassung EN 17152-1:2019 + AC:2020**

Plastics piping systems for non-pressure underground conveyance and storage of non-potable water –

Boxes used for infiltration, attenuation and storage systems –

Part 1: Specifications for storm water boxes made of PP and PVC-U;

German version EN 17152-1:2019 + AC:2020

Systèmes de canalisations en plastique pour le transport et le stockage souterrains sans pression de l'eau non potable –

Structures alvéolaires ultra-légères pour les systèmes d'infiltration, de rétention et de stockage –

Partie 1: Spécifications relatives aux structures alvéolaires ultra-légères pour eaux pluviales fabriquées à partir de PP et de PVC-U;

Version allemande EN 17152-1:2019 + AC:2020

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 17152-1:2019 + AC:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 119-05-22 AA „Sickerrohre aus Kunststoff (CEN/TC 155/WG 26)“ im DIN-Normenausschuss Wasserwesen (NAW).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 17152-1:2019-11 wurden folgende Korrekturen vorgenommen:

- a) Berücksichtigung der Berichtigung EN 17152-1:2019/AC:2020, die in Abschnitt 4 das Symbol *VR* zu *P* sowie den Unterabschnitt 7.3 in Gänze korrigiert;
- b) Berichtigung von Übersetzungsfehlern in der deutschen Sprachfassung, insbesondere:
 - 1) in der Einleitung: Berichtigung der Übersetzung des Begriffs „long-term lifetime“ (bisher: „auf die Langzeit-Lebensdauer bezogene Lebensdauer“) in „auf das Langzeitverhalten bezogene Lebensdauer“;
 - 2) im Anwendungsbereich: Berichtigung der Übersetzung des Begriffs „design rules“ (bisher: „Konstruktionsvorschriften“) in „Bemessungsregeln“ und von „landscape“ (bisher: „Landschaft“) in „Grünflächen“;
 - 3) in 3.7 und Tabelle 4: Berichtigung der Übersetzung des Begriffs „porosity“ (bisher: „Porosität“) in „Speicherkoeffizient“;
 - 4) in 3.10 *Neumaterial*: Berichtigung der Übersetzung, sodass jetzt klargestellt ist, dass es sich bei den genannten Formen des Werkstoffs (Granulat oder Pulver) lediglich um Beispiele handelt;
 - 5) in 3.11 *Material mit mineralischen Additiven*: Berichtigung der Übersetzung, insbesondere hinsichtlich des Begriffs „minerals“ (bisher: „Mineralien“; jetzt: „mineralische Stoffe“);
 - 6) in 3.12 *Umlaufmaterial*: Berichtigung der Übersetzung von „rejected“ (bisher: zurückgewiesen) in „aussortiert“;
 - 7) in 5.1, 5.2.2, 5.2.3, 5.2.4, 5.3.2: jeweils Berichtigung der Übersetzung, sodass jetzt klargestellt ist, dass die Additive zur Begünstigung der Herstellung oder zur Verbesserung der Eigenschaften von den Anforderungen dieses Dokuments entsprechenden Versickerungsblöcken oder integralen Bestandteilen notwendig sind;
 - 8) in Tabelle 1 und Tabelle A.1: Berichtigung der Übersetzung des Begriffs „tensile creep rupture“ (bisher: „Zeitstand-Zugfestigkeit bis zum Bruch“) in „Zeitstandzugversuch“ bzw. „Zeitstandzugverhalten“ und von „flexural modulus“ (bisher: „Zeitstand-Biegeverhalten“) in „Biege-Kriech-Modul“, jeweils in Übereinstimmung mit der normativen Verweisung;

- 9) in Tabelle 2 *Mechanische Eigenschaften von Versickerungsblöcken — Kurzzeit- und Langzeitdruckfestigkeit*, Zeile zum Einfluss nicht-starren Lasteintrags: Berichtigung der Übersetzung des Begriffs „average of the maximum compression strength“ (bisher: „Durchschnitt der maximalen Druckfestigkeit“) in „mittlere maximale Druckfestigkeit“;
 - 10) in Tabelle 3 *Physikalische Eigenschaften von Versickerungsblöcken*: Berichtigung der Übersetzung, sodass jetzt klargestellt ist, dass die Öffnung der Fließlinien 20 % der Wanddicke nicht überschreiten darf;
 - 11) in Abschnitt 8 „Mechanische Eigenschaften von Versickerungsblöcken und integralen Bestandteilen“: Berichtigung der Übersetzung des ersten Absatzes, sodass jetzt klargestellt ist, dass sich die mechanischen Eigenschaften auf die Versickerungsblöcke und integrale Bestandteile (und nicht auf den verwendeten Werkstoff) beziehen;
 - 12) in 10.2 und der zugehörigen Tabelle 4: Berichtigung der Übersetzung, sodass jetzt klargestellt ist, dass die Mindest-Kennzeichnung erforderlich ist;
 - 13) in A.1 *Werkstoffeigenschaften*: Berichtigung der Übersetzung zur Bestimmung der Dauerhaftigkeit von Versickerungsblöcken und integralen Bestandteilen sowie des Begriffs „production batch“ (bisher: „Herstellungscharge“, jetzt: „Produktionscharge“);
 - 14) in A.2 *Zwischen Hersteller und Lieferant der PP- und PVC-U-Werkstoffe vereinbarte Spezifikation*: Berichtigung der Übersetzung, sodass jetzt auch im Text explizit klargestellt ist, dass die Spezifikation zwischen Hersteller und Lieferant vereinbart werden muss;
 - 15) im Titel von Tabelle B.1: Berichtigung der Übersetzung des Begriffs „setup“ (bisher: „Anordnung“) in „Prüfaufbau“;
- c) Dokument redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN 17152-1: 2019-11

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die drucklose
unterirdische Entwässerung für Nicht-Trinkwasser —
Versickerungsblöcke zur Verwendung in Infiltrations-,
Zwischenspeicher- und Speichersystemen —
Teil 1: Festlegungen für Regenwasserabfluss-
Versickerungsblöcke aus PP und PVC-U

Plastics piping systems for non-pressure underground
conveyance and storage of non-potable water —
Boxes used for infiltration, attenuation and storage
systems —
Part 1: Specifications for storm water boxes made of PP
and PVC-U

Systèmes de canalisations en plastique pour le
transport et le stockage souterrains sans pression de
l'eau non potable —
Structures alvéolaires ultra-légères pour les systèmes
d'infiltration, de rétention et de stockage —
Partie 1: Spécifications relatives aux structures
alvéolaires ultra-légères pour eaux pluviales fabriquées
à partir de PP et de PVC-U

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 19. Oktober 2018 angenommen und enthält das Corrigendum, das von CEN am 10. Juni 2020 herausgegeben wurde.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Symbole und Abkürzungen	8
5 Werkstoff	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Werkstoffe aus Polypropylen (PP)	9
5.2.1 Allgemeines	9
5.2.2 PP-Neumaterial	9
5.2.3 PP mit Additiven	9
5.2.4 Andere PP-Materialien außer Neumaterial	9
5.3 Werkstoffe aus weichmacherfreiem Polyvinylchlorid (PVC-U)	9
5.3.1 Allgemeines	9
5.3.2 PVC-U-Neumaterial	9
5.3.3 Andere PVC-U-Materialien außer Neumaterial	10
5.4 Werkstoffeigenschaften für Versickerungsblöcke und integrale Bestandteile	10
6 Allgemeine Eigenschaften	11
6.1 Aussehen	11
6.2 Farbe	11
7 Geometrische Eigenschaften	11
7.1 Maße	11
7.2 Masse	11
7.3  Speicherkoeffizient	11
8 Mechanische Eigenschaften von Versickerungsblöcken und integralen Bestandteilen ..	12
9 Physikalische Eigenschaften von Spritzguss-Versickerungsblöcken	14
10 Kennzeichnung	14
10.1 Allgemeines	14
10.2 Erforderliche Mindest-Kennzeichnung von Infiltrations-, Speicher- und Zwischenspeicher-Versickerungsblöcken	15
Anhang A (normativ) Eigenschaften von Werkstoffen, die in Versickerungsblöcken und integralen Bestandteilen verwendet werden, für PP und PVC-U	16
A.1 Werkstoffeigenschaften	16
A.2 Zwischen Hersteller und Lieferant der PP- und PVC-U-Werkstoffe vereinbarte Spezifikation	17
Anhang B (normativ) Prüfverfahren zur Überprüfung des Einflusses nicht-starren Lasteintrags	19
B.1 Allgemeines	19
B.2 Prüfeinrichtung und -aufbau	19
Literaturhinweise	21

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 17152-1:2019 + AC:2020) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2020, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2021 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Diese Norm wird durch getrennte Normen für Prüfverfahren gestützt, auf die mit normativen Verweisen Bezug genommen wird.

EN 17152 besteht unter dem Haupttitel *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für die drucklose unterirdische Entwässerung für Nicht-Trinkwasser — Versickerungsblöcke zur Verwendung in Infiltrations-, Zwischenspeicher- und Speichersystemen* aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Festlegungen für Regenwasserabfluss-Versickerungsblöcke aus PP und PVC-U [dieses Dokument];
- Teil 2: Festlegungen für Systeme aus Regenwasserabfluss-Versickerungsblöcken aus PP und PVC-U [in Entwicklung];
- Teil 3: Konformitätsbeurteilung (CEN/TS) [in Entwicklung].

Empfohlene Verfahren für den Einbau sind in CEN/TR 17179 [1] beschrieben.

Nationale Normen für Rohre und Formstücke zum Transport von Oberflächenwasser werden nicht als widersprüchlich zu dieser Norm erachtet und können daher ebenfalls gelten.

Dieses Dokument beinhaltet die Berichtigung EN 17152-1:2019/AC:2020, die in Abschnitt 4 das Symbol VR zu P sowie 7.3 in Gänze korrigiert.

Anfang und Ende der durch die Berichtigung eingefügten oder geänderten Texte sind jeweils durch AC AC angegeben.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Die von dieser Norm erfassten Produkte sind Teil von Regenwasser-Managementsystemen.

Diese Norm soll den aktuellen Wissensstand bezüglich der Bestimmung und Vorhersage der auf das Langzeitverhalten bezogenen Lebensdauer der im Anwendungsbereich angeführten Produktgruppen wiedergeben, unter Beibehaltung vertretbarer Prüfzeiten für Hersteller und Entwickler dieser Systeme.